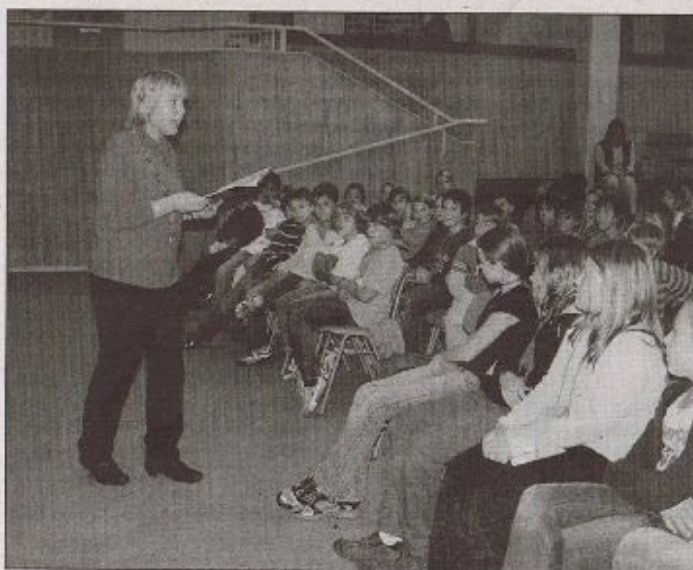


## Kosmonauten und wilde Menschenaffen

Autorenlesung mit Maja Nielsen am Gymnasium Eltville

**Eltville. (sf) – „Wissen läßt sich am wirkungsvollsten über spannende Geschichten vermitteln“, sagte die Autorin Maja Nielsen. Die Schriftstellerin war im Rahmen des Lesefestes zu Gast am Gymnasium Eltville. Hier las sie für die 120 Schüler der Jahrgangsstufe 5 aus ihren Werken „Kosmonauten – mit 20 Millionen PS ins All“ und „Unter wilden Menschenaffen“ vor. In ihren Abenteuerromanen, Hörbüchern und Geschichten für Kinder vermittelt die 1964 in Hamburg geborene Autorin jungem Lesepublikum viel Wissen zu den verschiedensten Themen.**

Eigentlich ist Maja Nielsen Schauspielerin. Nach der Schulausbildung in ihrer Heimatstadt absolvierte sie ein Schauspielstudium an der Hamburger Hochschule für Musik und Theater und übernahm anschließend Theaterengagements in Hamburg, München, Stuttgart, Tübingen und Kassel. Durch die Geburt und das Heranwachsen ihrer beiden Söhne kam sie dazu, Abenteuergeschichten zu erfinden und so begann Nielsen 1998, als Autorin für den Hörfunk zu arbeiten und veröffentlichte ihre ersten Kinderbücher. Zunächst erschienen ihre Geschichten und Hörspiele im Kinderfunk beim Hessischen und Bayerischen Rundfunk, im WDR und MDR. Mittlerweile schreibt sie hauptsächlich für Buch- und Hörbuchverlage. In ihrer Reihe „Abenteuer & Wissen“ stellt sie Menschen ab acht Jahren bedeutende



Die Autorin Maja Nielsen las für die Fünftkläßler des Eltviller Gymnasiums.

Entdecker, Forscher und Eroberer vor. Es sei ihr ganz besonderes Anliegen, Wissen zu vermitteln, indem es in eine spannende Geschichte eingebunden wird, sagt Nielsen. Für ihre Buchreihe, die als Sachbuch beim Gerstenberg Verlag und als Hörbuch bei headroom sound production erscheint, befragte die Autorin heute lebende Forscher und Experten zu den unterschiedlichsten Themen. Damit gelang Maja Nielsen, eine spannende Wissensvermittlung gepaart mit der Nähe zu den historischen Persönlichkeiten. So stand

unter anderem Maja Niensens Sachbuch „Mit 20 Millionen PS ins All“ Anfang 2007 auf der Liste der besten sieben Bücher für junge Leser, die von Deutschlandfunk und Focus ermittelt wird. Aus diesen Buch las die Autorin auch für die Eltviller Schüler: „Es ist ein überwältigen Erlebnis, die Erde als kleine blaue Kugel aus dem Weltall zu betrachten. Der Russe Juri Gagarin war der erste Mensch, der dies erleben durfte – 1961. Gagarin war so fasziniert vom All, daß er lieber in den Weltraum zurückwollte, als sich als

Held der Sowjetunion feiern zu lassen. Doch er starb schon wenige Jahre später bei einem Flugzeugunglück. Sigmund Jähn war dann der erste Deutsche im Kosmos. Sein jüngerer Kollege Thomas Reiter ist noch aktiv: Er wartet ungeduldig auf seinen nächsten Raumflug. Jähn und Reiter haben Maja Nielsen von ihren Abenteuern und Erlebnissen im Kosmos berichtet: Von dem langwierigen Training unten auf der Erde, von der komplizierten Technik, von der Schwerelosigkeit, von ihren Aufgaben an Bord der Raumstation – und natürlich von dem unvergeßlichen Blick auf den einsamen blauen Planeten“. Sigmund Jähn hatte für dieses Buch Fotos aus seinem Privatbesitz zur Verfügung gestellt, einzigartige Dokumente der Geschichte der Raumfahrt.

Die Gymnasisten erfuhren bei der Autorenlesung, das Bücher von Nielsen zu lesen oder hören, Spannung, Wissen, Abenteuer und Krimi zugleich bedeutet. „Eine gelungene Mischung, die unbedingt Lust auf mehr macht und den Leser selbst zum Abenteuer und Forscher werden läßt“, so auch die Schulleitung.

Wer Maja Nielsen noch einmal erleben möchte, kann mit ihr im Rahmen des Lesefestes am 1. November unter dem Motto „Titanic auf dem Rhein“ eine Bootsfahrt für Familien mit starken Nerven unternehmen. Um 11 Uhr geht es an der Anlegestelle Geisenheim ab zur „Titanic-CD-release Party“ mit der Autorin, ihrer neuen CD und vielen anderen Hörbüchern und Büchern. Die Teilnahme kostet pro Person zehn Euro und wird vom Wiesbadener Titanic-Salonorchester und den Musikern Elke Verges, Johannes Malolepssy und Viktor Coridass begleitet.